

benevol

Freiwilliges Engagement ... öffnet Türen

benevol Winterthur
Jahresbericht 2021

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Rückblick geschieht immer mit der Gegenwart vor Augen: 2021 war ein weiteres Pandemiejahr. Und plötzlich scheint alles in weiter Ferne: Am 24. Februar 2022 hat Russland seinen Nachbarn die Ukraine angegriffen. Die Bilder von Gewalt und Zerstörung stehen neben dem Erleben der Flüchtlinge bei uns.

2021 begann in der Hoffnung einer raschen Impfung. Die Krankheit stellte gleichzeitig die Gesellschaft vor grosse Herausforderungen. Spitäler stiessen an die Grenzen und die Solidarität in der Bevölkerung wich immer mehr inneren Gegensätzen. Was blieb war grosser Bedarf nach gegenseitiger Unterstützung. Das zeigte sich auch in der Nachfrage bei den Angeboten von benevol Winterthur, dem Schreibdienst und der Integrationsbegleitung. In der Vorstandsretraite haben wir festgelegt, dass wir weiterhin auf diese Angebote setzen. Weiter soll das Kerngeschäft von benevol, die Förderung der Freiwilligenarbeit und die Unterstützung von Anbieterinnen und Anbietern gestärkt werden. Auch unsere Donatorinnen und Donatoren werden bei unseren Entwicklungen mitgenommen. Wir

haben ein erstes Gespräch mit einer Stiftung, die uns regelmässig unterstützt, geführt. In diesem Jahr sollen weitere Treffen folgen. Auch Gemeinden in der Umgebung von Winterthur möchten ihr Engagement steigern. Zudem soll benevol im Kantonsgebiet noch stärker verankert und vernetzt werden.

Wie wertvoll die funktionierenden Netzwerke von benevol sind, zeigte sich schon unmittelbar nach Ausbruch des Ukrainekrieges. Angesichts der Flüchtlinge konnte benevol auf die Erfahrungen der Krise 2015/17 sowie die damals aufgebauten Strukturen zurückgreifen und sofort handeln. Im Winterthurer Netzwerk ist benevol die auch von der Stadt anerkannte Drehscheibe. Wieder zeigte sich die Bevölkerung solidarisch und wieder wurde klar, wie wichtig die Leistungen von benevol als Dach- und Unterstützungsorganisation sind. Beides stimmt mich dankbar und auch in schweren Zeiten hoffnungsvoll: Die solidarische Bereitschaft der Bevölkerung zur Freiwilligenarbeit und das Engagement unserer Mitglieder, entsprechende Angebote bereitzustellen.

David Hauser, Präsident benevol Winterthur

benevol Winterthur im Überblick

Trägerorganisation

benevol Winterthur betreibt die Fach- und Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit in Winterthur und Umgebung. Der Verein verzeichnete Ende Jahr 70 Kollektivmitglieder aus dem Raum Winterthur.

Vorstand

David Hauser, Präsident

Christiane von Kloeden, Pro Senectute
Kanton Zürich

Hans-Peter Rohner

Rafael Freuler, Offene Soziale Arbeit
Winterthur VSOW

Eva Weishaupt, Stadt Winterthur

Susanne Horak, Katholische Kirche
in Winterthur

Leistungen

benevol Winterthur ist die Fachstelle für Freiwilligenarbeit für die Region Winterthur. Wir sind Ansprechpartnerin für alle Fragen zur Freiwilligenarbeit und unterstützen Organisationen und Vereine bei der Suche nach freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir informieren und beraten Personen, die Freiwilligenarbeit leisten wollen, über Einsatzmöglichkeiten und Einsatzbedingungen.

Wir führen zwei eigene Angebote: den Schreibdienst und die Integrationsbegleitung.

Team benevol Winterthur



Jeannine Stauffer
Geschäftstellenleiterin



Silvia Bruggmann
Buchhaltung / Admin



Nira Samarasinghe
benevol Integrationsbegl.

Geschäftsstelle 2021

Während die Welt während der letzten beiden Jahre von Corona im Griff gehalten wurde, ist seit Februar 2022 die Ukraine-Krise das beherrschende Thema. Innerhalb zweier Monate sind in der Schweiz über 40'000 Geflüchtete angekommen (Stand Mitte April 2022), so viele, wie früher höchstens innerhalb eines Jahres. benevol Winterthur agiert für die Stadt Winterthur als Drehscheibe für das freiwillige Engagement und die Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine, die sehr gross ist. Die seit 2015 geführte Liste mit Angeboten für Freiwillige im Flüchtlingsbereich und die Weiterbildungsveranstaltung «WeitBlick» sind bestehende Gefässe, die nun – zusammen mit der langjährigen Erfahrung und dem Netzwerk von benevol Winterthur – von grossem Nutzen sind. So können neue Freiwillige informiert, triagiert und begleitet werden und Geflüchtete auf bestehende oder neue Angebote aufmerksam gemacht werden.

Das Berichtsjahr 2021 begann verhalten, verhinderte Corona doch einige geplante Veranstaltungen wie z.B. die beiden

Weiterbildungen für Freiwillige von benevol Mitgliedorganisationen, ein Netzwerktreffen, Erfahrungsaustausch. Zudem musste der Schreibdienst nochmals ein paar Wochen schliessen, um dann mit neuen Massnahmen wieder angeboten zu werden.

Interne Organisation

Mit dem «ClubDesk» – einem neuen Buchhaltungs- und Mitgliederverwaltungsprogramm – verfügen wir seit Anfang Jahr über ein effizientes Tool, welches von Silvia Bruggmann auf unsere Bedürfnisse angepasst und von ihr verwaltet wird. Vielen Dank dafür!

Die Zusammenarbeit mit dem neuen Präsidenten David Hauser hat sich sehr gut eingespielt. Mit regelmässigen Sitzungen – live oder digital – ist der Austausch zwischen Geschäftsstelle und Präsidium sicher gestellt. An einer Retraite anfangs Juli, die mit den nötigen Schutzmassnahmen live durchgeführt werden konnte, lernten sich Vorstand und Mitarbeiterinnen besser kennen und diskutierten über die aktuelle und zukünftige Zusammenarbeit.

Aktion «generation f»

Mit der Teilnahme an der in der ganzen Deutschschweiz durchgeführten Aktion «generation f» boten wir unseren Mitgliedern zwischen dem 5. November und dem 5. Dezember 2021 die Möglichkeit, ihre Organisation vorzustellen und digital oder live für interessierte Freiwillige zu öffnen.

Die Idee dahinter: Die Schweiz ist ein Land der Freiwilligen. Gemeinsam bilden sie das Fundament der Gesellschaft und schaffen damit mehr Lebensqualität. So divers wie die Möglichkeiten freiwilligen Engagements, so unterschiedlich sind auch die Freiwilligen selbst. Allen gemeinsam ist die Freude an der freiwilligen Tätigkeit, verbunden mit dem Wissen, etwas Gutes beizutragen. benevol nennt sie die «generation f»: alle Personen, die sich freiwillig und unentgeltlich in irgendeiner Weise für das Gemeinwohl engagieren.

Insgesamt neun benevol Fachstellen führten die von benevol Zürioberland im Vorjahr lancierte Aktion erstmals gemeinsam durch. Trotz Zurückhaltung und weiterhin geltender Zertifikatspflicht boten über 170 Organisationen und Vereine in diesem Zeitraum mit verschiedensten Veranstaltungen Einblick in ihr Tun. Auf dem Einzugsgebiet von benevol Winterthur nahmen

leider nur wenige Organisationen teil und es wurden zwölf Veranstaltungen durchgeführt. Am Starttag, 5. November, verteilten wir am Oberen Graben und vor dem Zentrum Neuwiesen Flyer und Glückskekse, um auf diese Veranstaltungen aufmerksam zu machen.



«generation f» Verteilaktion 5. Dezember 2021

Die Zusammenarbeit mit den anderen benevol Fachstellen erwies sich als sehr fruchtbar und ermöglicht auch kleineren Fachstellen – wie Winterthur – eine grosse Reichweite und grössere Publizität, ohne den grossen Aufwand allein stemmen zu müssen. Die Aktion soll zukünftig in regelmässigen Abständen wieder stattfinden.

Jeannine Stauffer

Tätigkeiten

Durchgeführte Anlässe

Mitgliederversammlung

- 2.6. Palmstrasse 16, mit Fachinput zur Pandemie (Unterlagen von benevol Schweiz), mit Snackbag vom Cafe Stadtmuur statt Apéro

Veranstaltungen für Mitglieder

- 17.3. Netzwerktreffen, Freiwilligenarbeit und die Pandemie, per Zoom
- 25.8. Netzwerktreffen, Informationen zu «generation f»

Öffentlichkeitsarbeit: «generation f»

- 5.11. – 5.12. Diverse Anlässe durch Mitglieder von benevol Winterthur und acht weiteren benevol Fachstellen in der deutschen Schweiz

WeitBlick – Veranstaltungen für Freiwillige im Flüchtlingsbereich

- 7.4. abgesagt
- 7.9. Aktuelle Entwicklung Asyl und Integration, Input C. Poltéra, Sozialberatung Asyl, R. Maier, Arbeitsintegration Stadt Winterthur

- 10.11. Speed Presenting:
Vier Organisationen stellen sich vor

Weiterbildungen für Freiwillige von Mitgliedorganisationen

- Coronabedingt keine durchgeführt

Diverses

- 29.9. Sommerevent für Freiwillige Schreibdienst und benevol Integrationsbegleitung, im Restaurant Dimensione

Teilnahme an Tagungen, Workshops, Veranstaltungen

- 22.3. Vernetzungsanlass Freiwilligenetz Kt. Zürich: Zu alt für Freiwilligenarbeit?
- 15.6. MV benevol Schweiz, benevolpark, St. Gallen
- 14.9. Vortragsreihe Departement Soziales: Lebensfragen im Alter
- 23.9. benevol Thurgau: 25 Jahre Jubiläumsfeier in Weinfelden
- 9.9. Zürcher Migrationskonferenz, Möglichkeiten und Potenziale der Freiwilligenarbeit für und von Migrant/innen

- 30.9. Fachgruppensitzung Altersforum mit Referat zur angewandten Gerontologie an der ZHAW Hochschulbibliothek
- 5.10. Sozialforum der Sozialen Dienste, per Webex
- 16.10. Arbeitsgruppe «Entwicklung Geschäftsstelle benevol Schweiz»
- 16.11. Tagung Schweiz. Netzwerk freiwillig engagiert in Bern: Corporate Volunteering

Inputs von benevol Winterthur zum Thema Freiwilligenarbeit

- 26.10. / 9.11. / 16.11. / 23.11. Info-Stand an der Tagung der Sulzer Vorsorgeeinrichtung SVE: «Pensionierung in Sicht?», Technorama Winterthur



benevol Stand SVE November 2021

Freiwillige im Einsatz

	2020	2021
Freiwillige im Einsatz	3'600	4'343
Einsatzstunden	162'500	220'138

Ergänzend zu diesen Zahlen kommen noch die Freiwilligen von drei katholischen und vier reformierten Kirchgemeinden. Nicht erhoben werden Anzahl Freiwillige und geleistete Stunden bei der Fachstelle Quartierentwicklung (neu Stadtentwicklung), wo Freiwillige eine breite Palette an Angeboten in den Quartieren durchführen (Freizeitanlagen, Theken, Quartierzeitungen, Ferienprogramme).



«generation f» Flyer und Giveaways

Tätigkeiten

Ausgeschriebene Einsätze Landbote

2020 **2021**
3 x jährlich 1,5 Seiten 68 63 Inserate
74 Einsätze

benevol-jobs.ch

benevol-jobs.ch kann per Ende 2021 auf ein gutes Jahr zurückblicken. Auch nach dem Rekordjahr 2020 konnten die Nutzerzahlen wiederum leicht erhöht werden. Erwartungsgemäss gingen die Anzahl Bewerbungen und Anzahl neuer Freiwilliger im Vergleich zum Vorjahr etwas zurück. Wenn man jedoch die Entwicklung in der gesamten Schweiz über drei Jahre hinaus betrachtet, steigt die Nutzung stetig.

Per 31.12.2021 ganze Schweiz

	2020	2021
Total		
Besucher/innen	1'186'832	1'249'126
Seitenzugriffe	2'233'699	2'084'281
Neue Freiwillige	7'106	6'252
Bewerbungen online	4'927	4'078

Aktuelle Gesamtstatistik

Aktive Organisationen	3'003
Alle Organisationen	3'881
Aktive Inserate	1'175
Inserate seit Jahresbeginn	4'444
Freiwillige insgesamt	32'960
Freiwillige mit sichtbarem Profil	17'266

Beratungen durch die Geschäftsstelle 2021

Interessierte Freiwillige: Diese beraten wir in der Regel telefonisch, seltener auf der Geschäftsstelle. Es geht darum, mit der interessierten Person herauszufinden, welche Tätigkeit geeignet sein könnte und mögliche Einsatzorte vorzuschlagen.

Organisationen: Wir führten zwölf persönliche Gespräche mit Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten wollen oder Hintergründe zu freiwilligem Engagement wünschten. Dazu beantworteten wir regelmässig telefonische oder elektronische Anfragen.

Privatpersonen: Immer wieder erhalten wir Anfragen von Privatpersonen auf der Suche nach einer freiwilligen Unterstützung bei sich zuhause. Wir versuchen, sie jeweils an geeignete Stellen/Organisationen weiterzuleiten, da wir keine Freiwilligen an Privatpersonen vermitteln.

Inserate im Landboten

- 8.9. «generation f» (Beilage 55 plus)
- 5.12. Dank am Tag der Freiwilligen

Generations F
Freiwillig gutes tun, tut gut. Dir und anderen. In jedem Alter. Wir sind dabei. Und du?

Lerne unser Angebot kennen!
Vom 5. November bis 5. Dezember 2021 bieten diverse Organisationen und Vereine Veranstaltungen an und geben Einblicke in ihre Tätigkeiten mit Freiwilligen. Erlebe das freiwillige Engagement in Winterthur hautnah mit!

Mehr Informationen über die Veranstaltungsreihe ab dem 1. Oktober 2021 auf generation-t.ch
Für ein freiwilliges Engagement: benevol-winterthur.ch
Oder rufe uns an für eine unverbindliche Beratung:
Tel. 052 214 24 88

Inserat «generation f»

5. Dezember 2021
UNO-Tag der Freiwilligen – herzlichen Dank!

Rund 40 Prozent der Schweizer Bevölkerung engagieren sich freiwillig und unentgeltlich in einem Verein oder einer Organisation. Zahlreiche weitere Menschen packen in der Nachbarschaft an, unterstützen bei Veranstaltungen oder spenden zur Sache, wenn keine Zeit ist.

Gemeinsam leisten Freiwillige schweisssüchtig gut 600 Millionen Einsatzstunden was einem Drittel von etwa 26 Milliarden Franken entspricht. Mit ihren vielfältigen Einsätzen bringen Freiwillige in unserem Alltag und Wirtschaften immer etwas mit, was nicht anders gehen würde.

Wir danken allen Freiwilligen in der Region Winterthur herzlich für ihr Engagement und ihren Beitrag zu einer solidarischeren Gesellschaft und wünschen Ihnen weiterhin viel Freude, denn Gute tun gut, dir und anderen.

Michael Hölzle
Landbote/Redaktion
Tafel Winterthur
Johanna Stauffer
Landbote/Redaktion
benevol
generation f

Inserat Tag der Freiwilligen 2021

Freiwilligen-Einsatz benevol Winterthur
Ausgabe November 2021

Seitenschnitt Winter und Sommer
Freiwillige FÜR **Freiwilligen-Einsatz benevol Winterthur**

Wir haben nochmals zweiwöchige Inserate in den Anzeigenblättern der Wochenzeitung 'Freiwilligen-Einsatz benevol Winterthur' für den November 2021 und den Dezember 2021. Die Inserate sind in zwei Ausgaben unterteilt: eine für den November und eine für den Dezember. Die Inserate sind in zwei Ausgaben unterteilt: eine für den November und eine für den Dezember.

Freiwilligen-Einsatz benevol Winterthur
Ausgabe November 2021

Wir haben nochmals zweiwöchige Inserate in den Anzeigenblättern der Wochenzeitung 'Freiwilligen-Einsatz benevol Winterthur' für den November 2021 und den Dezember 2021. Die Inserate sind in zwei Ausgaben unterteilt: eine für den November und eine für den Dezember.

benevol Integrationsbegleitung

Seit 2015 führt benevol Winterthur das Angebot Integrationsbegleitung mit einer 20%-Stelle. Freiwillige unterstützen den Integrationsprozess von geflüchteten Menschen in Winterthur durch regelmässige persönliche Kontakte während mindestens sechs Monaten. Sie bieten Unterstützung im Alltag, beim Deutsch lernen, bei der Administration, bei Schulaufgaben, begleiten jemanden während der Lehre oder bei der Arbeitssuche, unterstützen bei der Wohnungssuche etc. Sie geben Hilfe zur Selbsthilfe und begegnen den begleiteten Menschen auf Augenhöhe.

Es freut uns sehr, dass diese bewährte individuelle Begleitung und Unterstützung von Geflüchteten nun für mehr Menschen zugänglich wird: Die Fachstelle Integration Kanton Zürich lancierte im Rahmen des neuen Fördersystems für Geflüchtete (IAZH) im Bereich Zusammenleben das kantonale Tandemprogramm 2021-2023. Dieses fokussiert auf den Bereich des Zusammenlebens bzw. der sozialen Integration und grenzt sich damit von

Tandem-Angeboten in den Bereichen Bildung und Arbeitsintegration ab.

Das kantonale Tandemprogramm steht vorläufig aufgenommenen Personen und Flüchtlingen offen, bei denen der primäre Fokus auf der sozialen Integration liegt. Dies sind in erster Linie Personen, die aus familiären oder gesundheitlichen Gründen nicht an Programmen zur Erreichung der Ausbildungs- oder Arbeitsmarktfähigkeit teilnehmen können. Es findet in fünf Regionen statt und wird von folgenden Organisationen betrieben:

- Zürich: AÖZ / Fachstelle Freiwilligenarbeit
- Dietikon, Horgen: Verband Schweizerischer Jüdischer Fürsorgen (VSJF). Im Bezirk Affoltern wird das Programm in Kooperation mit dem ÄMTLER TANDEM durchgeführt
- Bülach und Dielsdorf: Verein prointegration
- Region Hinwil, Meilen, Pfäffikon, Uster: Evangelisch-reformierte Landeskirche des Kantons Zürich und Caritas Zürich/ Fachstelle Flüchtlinge im Auftrag der katholischen Kirche Kanton Zürich

- Andelfingen und Winterthur: Verein Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich

Mit den Verantwortlichen des SRK Kanton Zürich in Winterthur sind wir in regelmässigem gegenseitigem Austausch. Wir prüfen bei den Anmeldungen von Geflüchteten z.B., ob sie eher in das SRK-Programm passen, falls die soziale Integration im Vordergrund steht. Dafür kann die benevol Integrationsbegleitung vom SRK Anmeldungen im Bereich Bildung und Arbeitsintegration übernehmen.

Aktuell

Durch die Fluchtbewegung aus der Ukraine melden sich viele neue Freiwillige bei benevol, die sich auch in einem Tandem engagieren möchten. Darum führten wir im März/April drei Informationsveranstaltungen anstelle von Einzelgesprächen durch. Wir betonen, dass die Unterstützung allen Geflüchteten zu Gute kommen sollte. Selbstverständlich achten wir bei der Vermittlung darauf, dass es für alle Beteiligten passt.

Rückmeldungen von aktiven Freiwilligen

«Zu Beginn gab es sehr viel zu organisieren. Die Situation mit den Babys entwickelt sich laufend, es gibt immer akute Themen. Die Treffen sind freundschaftlich und konstruktiv, S. und die Kinder sind eine Bereicherung für mich.»

«R. hat grosse Fortschritte im Deutsch gemacht, nun können wir uns recht gut unterhalten und auch mal längere Gespräche führen, das ist toll für uns beide (...) Ich helfe ihr dann jeweils bei den Hausaufgaben aus dem Kurs. Ansonsten treffen wir uns auch einfach zum Kaffee trinken oder zum Nacht. Ich habe R. richtig lieb gewonnen und freue mich immer auf unsere Treffen.»

«Die Einsätze machen mir Spass und ich konnte nicht nur ihnen schulisch viel beibringen, auch ich habe in dieser Zeit viel gelernt – über mich und über die Zusammenarbeit mit Kindern. Die Familie ist mir sehr ans Herz gewachsen und ich würde gerne mit ihnen in Kontakt bleiben, auch wenn dies nicht so regelmässig und intensiv sein wird wie momentan.»

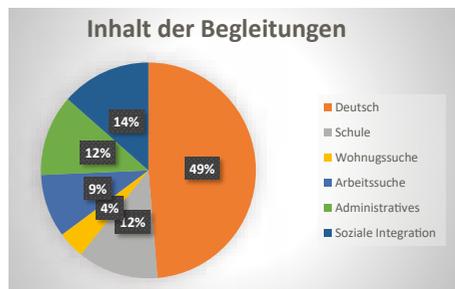
«Wir konnten eine gute Beziehung knüpfen. Es hat ein sehr ehrlicher Austausch stattgefunden und ein reicher kultureller Austausch. Sprachliche Fähigkeiten konnten vertieft werden und es wurde mehr Selbständigkeit und Selbstsicherheit gewonnen, um nach draussen zu gehen und auf Leute zuzugehen.»

benevol Integrations- begleitung in Zahlen

Anzahl Gespräche	2020	2021		2020	2021
Erstgespräche	33	28	Total begleitete		
Vereinbarungsgespräche	27	27	Menschen Ende Jahr	72	73
Kurzfristig abgesagt	-	3	Frauen	30	31
			Männer	28	28
			Kinder	14	14
Total Freiwillige	58	73			
davon aktiv Ende Jahr	50	54			
Gemeldete Stunden	1502	1844			

Total Begleitungen		2020	2021
Ende Jahr		54	55
Familien		6	5
Zweier-Begleitungen		1	4
Einzelbegleitungen		47	46
Neue Begleitungen		-	28
Beendete Begleitungen		-	19

Status	2020	2021
Asylsuchende, Status N	7	9
Status F	24	20
Status B	16	23
Status C	1	1
CH-Pass	3	1
Nicht bekannt	3	1



Schreibdienst

Montagnachmittag 14 – 16 Uhr Neu auch Donnerstag 17 – 18:15 Uhr

Seit vielen Jahren bietet benevol Winterthur am Montagnachmittag den Schreibdienst an. Drei Freiwillige unterstützen jeweils zwischen zehn bis sechzehn Hilfesuchende. Damit auch Menschen profitieren können, welche tagsüber keine Zeit haben, führten wir im Januar zusätzlich den Donnerstagabend ein. Bereits nach wenigen Wochen wurde dieses zusätzliche Zeitfenster rege genutzt. Die je zwei anwesenden Freiwilligen unterstützen seither zwischen vier und elf Personen an einem Abend.

Leider musste der Schreibdienst im Februar und März wegen Corona erneut geschlossen werden:

Da die anderen Schreibdienste in Winterthur (Vogelsang, Töss) und auch die Stadtbibliothek und das RAV mit ihren Schreibplätzen ihr Angebot eingestellt hatten, war benevol Winterthur zeitweise die einzige Anlaufstelle für Stellensuchende. Somit kamen sehr viele Schreibhilfesuchende an die Palmstrasse 16. Der grosse Andrang im Warteraum im

Korridor verhinderte die Einhaltung von Abstandsregeln. Mit einer besseren Beschriftung und der Begrenzung der Teilnehmerzahl (Nummernsystem) konnten wir den Schreibdienst ab Ende März wieder öffnen.

Es zeigte sich jedoch sehr deutlich, dass der Schreibdienst für viele Menschen ohne Deutschkenntnisse und ohne eigenen Computer wirklich systemrelevant ist.



Schreibdienst

Wir bedanken uns herzlich bei unseren 17 Freiwilligen, welche an 63 Tagen 573 Menschen unterstützen konnten. Was sie während ihren Einsätzen u.a. erleben, zeigen folgende Anekdoten:

«Ein junger Herr hatte die Abstimmungsunterlagen mitgebracht und mich gebeten, ihm die Vorlagen zu erklären. Er wollte so gerne abstimmen, hatte aber eine Lesebeeinträchtigung und dadurch keine Chance, sich zu informieren. Zudem war ihm alles zu kompliziert formuliert, sodass auch die Erklärungsvideos zu den Vorlagen keine Hilfe waren. Das hat mich sehr nachdenklich gemacht – es gibt bestimmt eine grosse Gruppe stimmberechtigter Menschen in der Schweiz, die nicht abstimmen oder aber gegen ihre eigenen Interessen abstimmen, weil sie die Inhalte nicht richtig verstanden haben.»

«Eine Dame wollte Hilfe bei einem Formular für das Beantragen von Arbeitslosengeld. Da sie wollte, dass ich es für sie ausfülle, begann ich mit ihrem Namen, der Adresse, ihrem Geburtsdatum und so weiter. Weiter unter kam die Frage: «Wer war ihr letzter Arbeitgeber?» Sie nannte mir eine

Firma und fügte hinzu, dass sie dort noch immer arbeiten würde. Als ich sie fragend anschaute fügte sie etwas verlegen hinzu: «...aber die zahlen so schlecht!» Nach einigen Sekunden Schweigen erwiderte ich: «Wir vom Schreibdienst schreiben für Sie was Sie wollen. Sie müssen sich aber bewusst sein, dass Sie das Dokument zum Schluss unterzeichnen müssen und der Inhalt von der Arbeitslosenkasse wohl überprüft werden wird.» Sie nickte und wir fuhren fort. Als die Fragen mehr ins Detail gingen wie «Wer hat das Arbeitsverhältnis gekündigt?» und «Wie lange sind sie schon arbeitslos?» lachte sie mich plötzlich freundlich an und meinte: «Vielleicht lassen wir es doch besser sein.» Sie stand auf, bedankte sich und ging.»

«Ich musste für jemanden, der Probleme mit einem Mietwagen hatte (schlechter Zustand) und das Auto deshalb nicht angenommen hatte, einen Brief an die Polizei schreiben. Der Autovermieter in Bülach hatte ihm das Geld nicht zurückgeben wollen und ihn geschlagen. Komische Sache, dachte ich. Zuhause habe ich gegoogelt und der Vermieter sass bereits im Gefängnis.»

Der Schreibdienst in Zahlen

Freiwillige	2020	2021	Zuweisungen	2020	2021
Total Freiwillige im Einsatz	19	17	RAV	104	128
Freiwillige aktiv per Ende Jahr	10	12	Sozialamt	58	69
Durchgeführte Schreibdienste	36	65	DFA	-	5
Geleistete Stunden	402	554	Andere	77	50
Anfang Februar bis Mitte März kein Schreibdienst			Total	239	252

Teilnehmende	2020	2021	Dienstleistungen	2020	2021
Teilnehmende	581	573	Bewerbungsschreiben	562	497
			Lebensläufe	133	132
Deutsche Muttersprache	20	45	Formulare	86	86
Andere Sprachen	561	528	Briefe	165	125
Frauen	264	251	Kurzberatungen	78	87
Männer	317	322	Lesehilfe	20	24
Herkunft/Länder	52	56	Anderes	nicht erhoben	35

Erfolgsrechnung 2020/2021

	2021	2020
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	21'150	22'775
Beiträge Gönner	105'000	105'000
Spenden	300	0
Einnahmen Kurse / Aktionstag	0	1'840
Übrige Erträge	299	303
Total Ertrag	126'749	129'918
Aufwand		
Personal	81'888	90'925
Büromiete inkl. NK	12'708	12'816
Betriebsaufwand	24'275	18'281
Kurse / Aktionstag	154	1'282
Vereinsaufwand	3'603	6'027
Total Aufwand	122'628	129'331
Ergebnis	4'121	587

alle Beträge gerundet

Gönner: Stadt Winterthur 40'000, Adele Koller-Knüsli Stiftung 30'000,
Hilfsgesellschaft 25'000, Verband der evangelisch-reformierten
Kirchgemeinden der Stadt Winterthur 5'000,
Carl Hüni-Stiftung 3'000, Pro Senectute Kt. Zürich 2'000

Bilanz 2020/2021

	31.12.21	31.12.20
Aktiven		
Kasse	109	120
Bank- und Postkonti	148'900	149'398
Guthaben und Forderungen	2'743	15
Total Aktiven	151'752	149'533
Passiven		
Kreditoren / Trans. Passiven	1'372	630
Kreditor BVG/AHV/AXA	-1'806	839
Vereinsvermögen	148'065	147'477
Jahresergebnis	4'121	587
Total Passiven	151'752	149'533

Der Revisionsbericht kann bei der Geschäftsstelle beantragt werden.

Kollektivmitglieder

Stand 20. April 2022

Altersforum Winterthur
 Altersheim St.Urban
 Alterszentrum im Geeren, Seuzach
 Behinderten-Transport BTW Winterthur
 Betreutes Wohnen Haus Hegifeld
 Bistro Dimensione
 biz Winterthur Mentoring «Ithaka»
 Blaukreuz-Brockenstube
 Brühlgut Stiftung für Behinderte
 Caritas Zürich
 Die Dargebotene Hand
 Fachstelle Quartierentwicklung
 Stadt Winterthur
 Frauenzentrale Winterthur
 FUJH, Verein Familien- und Jugendhilfe
 Winterthur
 Gemeindeverwaltung Seuzach
 Gemeinnütziger Frauenverein Bülach
 GESEWO
 Heilsarmee Winterthur
 HEKS Regionalstelle Zürich-Schaffhausen
 Inbahn Verein für Industrie- und
 Bahnkultur
 Insieme Winterthur-ZürichUnterland
 IPW, Integrierte Psychiatrie Winterthur
 KSW IDEM

Katholische Kirche in Winterthur:
 • Herz-Jesu Mattenbach
 • St. Josef Töss
 • St. Laurentius Wülflingen
 • St. Marien Oberwinterthur
 • St. Peter u. Paul Zentrum
 • St. Ulrich Rosenberg
 • St. Urban Seen
 myblueplanet, Winterthur
 Pflegezentren Lindehus und im Spiegel,
 Rikon im Tösstal
 Pigna, Raum für Menschen mit
 Behinderung
 Pro Infirmis Zürich
 Pro Lyrica
 Pro Senectute Kanton Zürich
 Reformierte Kirchgemeinde
 Winterthur-Stadt
 Reformierte Kirchgemeinde Mattenbach
 Reformierte Kirchgemeinde Oberwinterthur
 Reformierte Kirchgemeinde Seen
 Reformierte Kirchgemeinde Töss
 Reformierte Kirchgemeinde Veltheim
 Reformierte Kirchgemeinde Wülflingen
 Regionaler Seniorinnen- und
 Seniorenverband
 Seniorenzentrum Wiesengrund
 Spitalradio Winterthur

SRK Kanton Zürich
 Stadt Winterthur:
 • Alter und Pflege Stadt Winterthur
 Alterszentren Winterthur
 Spitex Winterthur
 • Jump/Jumpina
 • Sozialdienst Asyl
 • Fachstelle Junge Erwachsene
 Stiftung andante
 Stiftung Birkenhof, Berg (Dägerlen)
 Stiftung Langeneggerhaus Ossingen
 Stiftung Schloss Turbenthal
 Stiftung Wisli we-care Arbeitsintegration
 Tierschutzverein Winterthur und
 Umgebung
 VBK Vereinigung Begleitung Kranker
 Winterthur-Andelfingen
 Verein Afropfingsten
 Verein Claro Weltladen
 Verein Dampfzentrum Winterthur
 Verein Obertorwandern
 Verein Schloss Hegi
 Verein Skulpturen-Symposium Winterthur,
 Galerie Weiertal
 Verein Vinzenz Wohnen VIWO (ab 2022)
 Verein Winterthur Marathon (ab 2022)
 Verein Winterthurer Musikfestwochen
 VOSW Offene Soziale Arbeit Winterthur

Wochenendstube, Verein Sozialwerk
 Wartstrasse
 Wohnheim Sonnenberg
 Zürcher Sehhilfe

Kollektivmitglieder benevol Schweiz

AFS Zürich
 Die Schweiz. Multiple Sklerose Gesellschaft
 Die Zauberlaterne
 Jungwacht Blauring
 Plusport
 Procap
 Pro Juventute
 Rail Fair SBB Bahnhofpatenschaften
 Schweizerischer Blindenbund
 Schweiz. Blinden- und Sehbehinderten-
 verband SBV
 SZBLIND
 Terre des Hommes
 Tischlein deck dich

Austritte 2021

Familienservice GmbH
 Verein Pflegewohngruppen Winterthur

benevol Winterthur

Palmstrasse 16

8400 Winterthur

Tel. 052 214 24 88

info@benevol-winterthur.ch

www.benevol-winterthur.ch

Konto: CH26 0070 0113 2005 3231 2